

Niederschrift

über die VIII/007. Sitzung
des Ausschusses für Demographie, Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Schwerte am

Donnerstag, dem 27.01.2011, um 17:00 Uhr
im großen Sitzungssaal, Rathausstr. 31, 58239 Schwerte.

Anwesend:

Vorsitzender

1. Herr Thomas Klüh

CDU-Fraktion

2. Herr Dieter Böhmer
3. Herr Johannes Dietmar Hellwig für Frau Vera Hosemann
4. Herr Thomas Keuthen
5. Herr Marco Kordt
6. Herr Jörg Schindel für Herrn Jan-Dirk Brass
7. Frau Ursula Steinbrücker

SPD-Fraktion

8. Herr Rolf Erdmann
9. Herr Heinz Haggenev
10. Herr Stephan Kötter
11. Herr Karl-Friedrich Pautz

Bündnis 90/Die Grünen

12. Frau Vera Born
13. Herr Bruno Heinz-Fischer

FDP-Fraktion

14. Herr Wolfgang Schilken

WfS-Fraktion

15. Herr Jonas Becker

Fraktion DIE LINKE.

16. Herr Hartmut Wagner

seitens der Verwaltung die Damen und Herren

17. Herr Hans-Joachim Berner Senioren und Ausländerangelegenheiten
18. Herr Ulrich Jung stellvertr. Bereichsleiter Demographie und Stadtplanung
19. Herr Adrian Mork Bereichsleiter Demographie und Stadtplanung, FDL 2

Schriftführerin

20. Frau Doris Niggeloh

Gäste

21. Herr Marius Fliegner

22. Herr Ulf Wollrath

Kreis Unna

Geschäftsführer IHK Dortmund

Die Sitzung wurde

a) eröffnet um 17:00 Uhr

b) geschlossen um 20:10 Uhr

Tagesordnung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Befangenheit
5. Aktuelle Entwicklungen im Einzelhandel
- Handlungsfelder der Kommune
Bericht: Herr Ulf Wollrath, Geschäftsführer der IHK Dortmund
6. Nahverkehrsplan Westfalen-Lippe (NVP-NWL) **VIII/0314**
- Beteiligungsverfahren
- 6.1. Antrag-Bahnhaltepunkt Schwerte-Geisecke **VIII/0360**
CDU-Antrag vom 25.01.2011
- T i s c h v o r l a g e
7. Türkische Straßenbenennung **VIII/0263**
- Antrag der Diyanet-Liste vom 20.10.2010
- 7.1. Türkische Straßenbenennung **VIII/0263/1**
- Antrag der Diyanet-Liste vom 20.10.2010
8. Umbenennung des sog. Kleinen Marktes in Dr. Werner van der Zyl-Platz **VIII/0307**
SPD-Antrag vom 08.12.2010
9. Überprüfung LKW-Verkehre - Ziel und Ausgangsort **VIII/0318**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 10.01.2011
10. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung
11. Informationen und Anfragen

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses

Herr Klüh eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Der Antrag der CDU vom 25.01.2011 „Bahnhaltelpunkt Schwerte-Geisecke“, Drucksache VIII/0360 – Tischvorlage - wird unter dem Tagesordnungspunkt 6 mitberaten.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen zur Einwohnerfragestunde vor.

4. Feststellung von Befangenheit

Es erklärt sich kein Ausschussmitglied für befangen.

**5. Aktuelle Entwicklungen im Einzelhandel
- Handlungsfelder der Kommune
Bericht: Herr Ulf Wollrath, Geschäftsführer der IHK Dortmund**

Herr Ulf Wollrath, Geschäftsführer der IHK Dortmund, gibt einen ausführlichen folienunterstützten Bericht zu diesem Thema. Die Folien sind dem Protokoll im Anhang beigelegt.
Herr Wollrath betont die Wichtigkeit eines Einzelhandelskonzeptes als strategisches Gesamtkonzept auch im Hinblick auf die Meinung der Gerichte über die Notwendigkeit von Einzelhandelskonzepten, um rechtssichere Bebauungspläne abzuschließen.
Das in Schwerte vorhandene Einzelhandelskonzept aus dem Jahr 2005 empfiehlt die IHK zeitgemäß fortzuschreiben, da es seit dieser Zeit deutliche Veränderungen im Einzelhandel und vor allem beim rechtlichen Rahmen gegeben habe.
Im Anschluss an den Bericht beantwortet Herr Wollrath einzelne Fragen der Ausschussmitglieder.

**6. Nahverkehrsplan Westfalen-Lippe (NVP-NWL)
- Beteiligungsverfahren
Vorlage: VIII/0314**

Gemeinsam mit diesem Tagesordnungspunkt wird der TOP 6.1, Drucksache VIII/0360, „Bahnhaltelpunkt Schwerte-Geisecke“, CDU-Antrag vom 25.01.2011, beraten. Einleitend zu dem Thema Nahverkehrsplan Unna hält Herr Marius Fliegner vom Kreis Unna einen Vortrag. Die in der anschließenden Diskussion offen gebliebenen Fragen sind zwischenzeitlich von Herrn Fliegner schriftlich beantwortet worden. Die Antworten liegen dem Protokoll als Anlage bei.

Seitens der SPD wird der vorliegende Antrag der CDU bezüglich eines weiteren Haltepunktes im östlichen Stadtgebiet begrüßt und deshalb beantragt, den Beschlussvorschlag der Verwaltung unter Punkt 3 dementsprechend zu ändern.

Herr Haggeney bittet zu klären, ob es sich bei dem erwähnten Eigenanteil von 300.000,00 € für einen neuen Haltepunkt um einen kommunalen Eigenanteil oder den Eigenanteil des ZRL handelt.

Es wird folgender Beschluss mit der Änderung unter Punkt 3 gefasst:

Beschluss:

1. Der Entwurf des Nahverkehrsplanes Westfalen- Lippe wird zur Kenntnis genommen.
2. Die vorgeschlagenen streckenspezifischen Verbesserungen der in Schwerte verkehrenden Zugverkehre hinsichtlich des Fahrplanangebots, der Strecken- und Stationsinfrastruktur werden unterstützt.
3. Mit dem Kreis Unna und der Stadt Fröndenberg sind Gespräche aufzunehmen. Um die Verkehrs- und Parksituation am Schwerter Bahnhof zu entlasten und Pendlern aus Schwerte den Umstieg auf die Bahn zu erleichtern, spricht sich der ADSU für einen weiteren Haltepunkt im östlichen Stadtgebiet aus.

Einstimmig beschlossen

Ja-Stimme/n: 16 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0

**6.1. Antrag-Bahnhaltelpunkt Schwerte-Geisecke
CDU-Antrag vom 25.01.2011**

**T i s c h v o r l a g e
Vorlage: VIII/0360**

Mit anderem TOP gemeinsam beraten und erledigt

7. Türkische Straßenbenennung
- Antrag der Diyanet-Liste vom 20.10.2010
Vorlage: VIII/0263

Der TOP wird gemeinsam mit dem TOP 7.1 beraten

7.1. Türkische Straßenbenennung
- Antrag der Diyanet-Liste vom 20.10.2010
Vorlage: VIII/0263/1

Beschluss:

Bei einer zukünftigen Benennung einer neuen Straße oder eines neuen Platzes ist als ein Zeichen der guten Integration, ein türkischer Name zu berücksichtigen.

Einstimmig beschlossen

Ja-Stimme/n: 16 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0

8. Umbenennung des sog. Kleinen Marktes in Dr. Werner van der Zyl-Platz
SPD-Antrag vom 08.12.2010
Vorlage: VIII/0307

Frau Born weist auf einen kürzlich erschienenen Artikel in der Presse hin, in dem über eine Jüdin, Frau Berta Liebreich, berichtet wird, die von Schwerter Nonnen mit ihrer Schwester in einem früheren Haus an diesem Platz bis zu ihrem Tod versteckt gehalten wurde. Da hier ein direkter örtlicher Bezug gegeben wäre, bittet Frau Born die Verwaltung, zu dieser Geschichte näher zu recherchieren und schlägt vor, bei einer Umbenennung den Platz in Bertha-Liebreich-Platz zu benennen.

Herr Böhmer gibt zu bedenken, dass eine Umbenennung nicht immer sinnvoll sei, weil es oft an einer Identifikation mit dem neuen Namen fehle und es somit dann im Sprachgebrauch doch bei dem alten Namen bleibe.

Nach einem Vorschlag von Herrn Wagner, könne man unter einem neuen Namen ein Schild anbringen, mit einer kurzen Information zu der namensgebenden Person.

Es besteht Einvernehmen, die Vorlage an die Verwaltung zurückzugeben. Es wird eine neue Vorlage erarbeitet.

9. Überprüfung LKW-Verkehre - Ziel und Ausgangsort
- Antrag der SPD-Fraktion vom 10.01.2011
Vorlage: VIII/0318

Herr Mork weist darauf hin, dass regelmäßig Zählungen an bestimmten Zielpunkten (s. Anlage Protokoll) stattfinden (zuletzt 2009 von Straßen NRW ermittelt), die Aufschluss über die Belastung geben und darüber, wohin die Verkehre fließen. In der nächsten Sitzung des ADSU im März werde über das

Verkehrskonzept Schwerte-Nord beraten. Es sei sinnvoll, bis dahin diesen Tagesordnungspunkt als Schwerpunktthema aufzubereiten und in diesem Zusammenhang erneut über den Antrag zu beraten.

Der Vorschlag findet Zustimmung. Der Antrag wird auf die März Sitzung des ADSU verschoben

10. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung

Radstation am Bahnhof

1. Herr Mork gibt bekannt, dass die Unterzeichnung des Untermietervertrages von der Arbeiter-Wohlfahrt am 28.01.2001 stattfinden wird. Die Eröffnung der Radstation sei spätestens für April geplant.

2. Nach der Unterzeichnung wird außerdem damit begonnen, die sich zur Zeit in der Mitte von Park and Ride-Parkplätzen befindenden Fahrradboxen zu versetzen. Der neue Standort wird von Herrn Mork anhand eines Planes aufgezeigt.

Workshop Verkehrskonzept Schwerte-Nord

Am 03.03.2011, 18.00 Uhr, wird im Bürgersaal der Workshop zum Verkehrskonzept Schwerte-Nord stattfinden, bei dem der Gutachter das Verkehrskonzept vorstellen wird.

11. Informationen und Anfragen

Informationen:

Fördermittel Klimaschutz

Z. Zt. werden vom BMU wieder entsprechende Fördermittel für Klimaschutzprojekte bereitgestellt. Die Antragsfrist endet am 31.03.2011. Es werden daher Überlegungen seitens der Verwaltung angestellt, um kurzfristig einen Antrag auf Förderung eines Klimaschutzprojektes einzureichen, damit für eine mögliche Antragstellung die Frist eingehalten werden kann. Herr Mork befragt den Ausschuss, ob der Vorgehensweise zugestimmt werden könne.

Dem wird seitens der Ausschussmitglieder zugestimmt.

Anfragen:

Nickelbelastung

Herr Kötter fragt an, ob zwischenzeitlich Ergebnisse hinsichtlich der Nickelbelastung bei Grünkohl vorliegen.

Zurzeit liegen die Ergebnisse noch nicht vor.

B 236

Herr Kordt fragt nach dem Sachstand hinsichtlich des Planfeststellungsverfahrens B 236, das laut Info in der letzten Sitzung, im Dezember 2010 beginnen sollte.

Herr Mork gibt den Zeitplan hierzu bekannt.

Fertigstellung des Entwurfsplanung B 236 – Ortsdurchfahrt Schwerte: Ende 2011.

Planfeststellungsbeschluss: 2014

Baubeginn frühestens: 2016.

Vertreiben von Maulwürfen

Aus gegebenem Anlass (Pressemitteilung über Kleingärtner in Ergste) regt Frau Born an, seitens der Verwaltung durch die Presse einen Hinweis an die Bürger zu geben, dass Maulwürfe zu den geschützten Arten gehören und es außerdem nicht unbedenklich sei, in einem Wassereinzugsgebiet Chemikalien in den Boden zu bringen.

Ruhrwanderweg

Herr Wagner erklärt, dass der Weg zurzeit mit dem Rad in Teilen wegen Verschmutzungen unbefahrbar sei und bittet, den Weg zu säubern.

Eisenbahnbrücke Hörder Straße

Das dort vorhandene Stahlgeländer sei in einem völlig desolaten Zustand und müsse dringend repariert werden.

Die Verwaltung wird dies prüfen.

Edeka-Markt Holzen

Herr Kötter fragt an, ob es hinsichtlich des Edeka-Marktes in Holzen neue Erkenntnisse zur weiteren Nutzung gebe.

Herr Mork erklärt, nach vorliegendem Kenntnisstand werde eine qualitativ gute Neuansiedlung erfolgen.

Klüh
Vorsitzender

Niggeloh
Schriftführer/in